



# Norddeutsche Naturfototage

24. – 26. März 2023  
Waren/Müritz  
22. Auflage



Foto: Petra Kalusche

[www.norddeutsche-naturfototage.de](http://www.norddeutsche-naturfototage.de)

Canon **KONIG** SIGMA Panasonic  
Photobags



**AC-FOTO**

**NATURBLICK**





**OM**  
SYSTEM

# OM-1

Do the impossible. OM is (re)born.

**Gebaut, um Bilder zu machen,  
die Eindruck hinterlassen.**

Farben, die die Realität widerspiegeln, Schärfe,  
knackige Highlights und klare Kontraste.  
Die OM-1 liefert eine erstklassige Bildqualität,  
Aufnahme für Aufnahme.

**Weitere Informationen bei Ihrem Händler  
oder unter [shop.olympus.eu](http://shop.olympus.eu)**



### **Liebe Leser,**

vom 24. bis zum 26. März 2023 laden wir Sie zu den 22. Norddeutschen Naturfototagen ins schöne Waren an der Müritz ein.

Das sympathische Fotofestival des Nordens bietet viele spannende Vorträge im Bürgersaal, hier reicht die Bandbreite wieder von regional bis international.

Die Mecklenburger Seenplatte ist der optimale Ausgangspunkt für unsere Workshops, Fotowalks und Exkursionen.

Der Steinkauz als Leitmotiv der Naturfototage stammt von Petra Kalusche. Das Wettbewerbsbild mit dem Titel „Wer bist denn du?“ entstand im Jahr 2019. Sie schreibt hierzu: Wir haben bei uns auf dem Hof vor einigen Jahren Steinkautzröhren angebracht, die auch recht schnell angenommen worden sind. Seitdem haben wir regelmäßig erfolgreiche Bruten.

Die jungen Steinkäuze nehmen mich mit meiner Fotoleidenschaft schnell als zum Lebensumfeld gehörig an. Sie betrachten mich dann mit der gleichen Neugierde, wie ich sie. Meine „Tarnung“ war mein Auto.

Beim Fotomarkt (Eintritt frei) stehen Ihnen alle Aussteller zur Beratung und zum ausgiebigen Testen der Produkte zur Verfügung. Von aktuellen Kameras und Objektiven bis zu Taschen, Stativen, Zubehör aller Art und Fotoreisen ist alles dabei. Des Weiteren gibt es wieder den Check + Clean Service (nur Samstag + Sonntag). Der Service ist kostenlos und auf zwei Canon Kameras pro Besucher beschränkt.

Jeder Inhaber einer 3-Tages-Karte hat auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, an unserem Fotowettbewerb teilzunehmen und attraktive Preise zu gewinnen. Genauere Informationen finden Sie im Programmheft und auf der Homepage.

Der Zugang zum Vortragsprogramm im Bürgersaal ist barrierefrei und für Rollstuhlfahrer oder Eltern mit Kinderwagen problemlos zu erreichen.

Wir danken allen Ausstellern und Sponsoren für ihre Unterstützung und ihr Engagement!

Ihr AC-Foto Team



Maike Jarsetz

## **Seminar: Vom Motiv zum Bild – der Weg deines Bildes in der digitalen Dunkelkammer**

Maike Jarsetz präsentiert euch in diesem Vortragsseminar, wie ihr mit Lightroom und Photoshop eure Motive organisieren, bearbeiten und auf verschiedensten Medien teilen könnt. Sie demonstriert verschiedene Workflows für Reise- und Naturfotografen und zeigt Entwicklungsstrategien, die den Aufwand reduzieren und Motivserien zielgerecht entwickeln. Ein Schwerpunkt des Vortrags sind die aktuellen Möglichkeiten der Raw-Entwicklung, die Motive schon bis ins Detail ausarbeiten können.

Die Übergabe an Photoshop für Finishing-Aufgaben und ein Ausblick auf einfache Veröffentlichungs- und Teilungsoptionen runden den Workflow ab. Profitiert von vielen Profi-Tipps, die euren Workflow beschleunigen und eure Bilder perfektionieren können.

**Preis:** 35,00 EUR (nicht im Ticketpreis enthalten)

**Ort:** Bürgersaal

**Uhrzeit:** 13.00 – 15.00 Uhr



Projekt Wildes Ruhrgebiet

## Wildes Ruhrgebiet – ein Widerspruch?

Einst der industrielle Antriebsmotor Mitteleuropas, Zechen und Stahlindustrie so weit das Auge reicht. Dicke Luft durch Kohle und Ruß, von Natur und Idylle weit entfernt. Nun der vollzogene Strukturwandel in Deutschlands größtem Ballungsraum. Mit seinen 5,1 Millionen Einwohnern ein echter Beton-Dschungel. Oder etwa nicht? Das Foto-Projekt Wildes Ruhrgebiet nimmt euch mit auf eine faszinierende Reise hinter die grauen Fassaden.

Es zeigt euch auch, wo die Natur ihren Weg zurückgefunden hat, wo Mensch und Tier auf engstem Raum zusammenleben, wo Stadtnatur Realität ist, und urbane Wildnis erlebt werden kann. Seid gespannt auf Naturfotografie, wie sie nicht im Buche steht.

**Uhrzeit:** 15.45 – 16.15 Uhr



**15.30 – 15.45 Uhr**

**Eröffnung der  
22. Norddeutschen  
Naturfototage mit  
Jürgen Wandtke**





Canon präsentiert: Petra Selbertinger

## **Das Dorf Deutsch Weißkirch – eine moderne Vergangenheit in Transsilvanien**

Mitten in Rumänien findet man deutsche Ortsschilder. Die Dörfer sind teilweise verlassen und die Häuser nur noch Ruinen, in manchen Orten und vor allem im Dorf Deutsch Weißkirch findet man noch heute einige deutsche Einwohner – die Siebenbürger Sachsen.

Was dieses Dorf einzigartig macht ist, dass die Einwohner autark leben. Sie haben Bräuche und Traditionen bewahrt und leben im Einklang mit den Jahreszeiten und den Tieren.

Von Frühjahr bis in den Herbst werden zum Sonnenaufgang die Tiere der Einwohner von Hirten abgeholt und auf die Weiden rund um das Dorf gebracht. Manch einer schickt nur ein Pferd mit, andere gleich zwei Dutzend Ziegen. Es entsteht eine riesige Herde aus Kühen, Wasserbüffeln und Pferden.

Die Schafe des Dorfes verbringen den ganzen Sommer separat mit den Schäfern in den Hügeln der Umgebung. Lediglich Fleisch und Käse werden ab und zu in das Dorf gebracht.

Begleitet werden die Hirten und Schäfer von einer Schar Hunde, die die Herden vor den vielen Braunbären in der Umgebung schützen sollen. Es ist nicht selten, dass dennoch



ein Tier gerissen wird. Bären bekommt man in der Gegend um Kronstadt besonders häufig zu Gesicht. In manchen Gegenden stehen sie einfach am Straßenrand und gucken über die Leitplanke.

Kurz vor Sonnenuntergang kehrt die Herde zurück ins Dorf. Im Stall angekommen, werden die Tiere nun versorgt und gemolken. Dann hört man den für Weißkirch typischen Klang der Milchkannen über die Dorfstraße bevor Ruhe einkehrt und ein prächtiger Sternenhimmel über dem Dorf mit seiner mittelalterlichen Kirchenburg erstrahlt.

Petra Selbertinger, Fotografin, Moderatorin und Trainerin der Canon Academy, nimmt Sie mit auf eine Reise ins Land Ihrer Vorfahren, auf den Hof Ihrer Großeltern und lässt einen Blick in Ihre Fototasche zu.

**Uhrzeit:** 17.00 – 18.00 Uhr

**Canon**

**Ab 18.30 Uhr**

**Fotowettbewerb  
Publikumswahl**



Friedheim Richter

## **Naturfotografie bis ins hohe Lebensalter – Verstecke im Wandel der Jahre**

Als er kurz nach der Gründung der Bezirksarbeitsgemeinschaft „Tierfotografie“ beim Kulturbund Dresden 1977 deren Mitglied wurde, lernte er ziemlich schnell von den „alten Hasen“ dieses besonderen Fotogenres. Er fing an, Baumverstecke und Verstecktürme nach dem Vorbild erfahrener Fotokollegen zu bauen. Nachdem die Genehmigungen der Unteren bzw. Oberen Naturschutzbehörde eingeholt waren, konnte er ausgewählte Arten an deren Brutstätten fotografieren. Auch wenn er manchmal bei stürmischen Windböen etwas Angst bekam, machte es ihm unheimlich viel Spaß, in den Baumwipfeln stundenlang das Verhalten der Greifvögel am Horst zu beobachten.

Da es mit dem Klettern im Alter doch etwas schwieriger wird, fing er schon vor längerer Zeit an, sich andere Möglichkeiten zu schaffen. Er baute sich in einem idealen Revier an einer Feld – Waldfläche, inmitten einer Feldhecke, eine Vogeltränke mit Ansitzhütte, in welcher er auf Augenhöhe die Vögel beim Saufen und Baden beobachten kann. Ein weiteres Versteck baute er auf einer ungenutzten Fläche der Agrargenossenschaft, wo Raben- und Greifvögel angelockt werden, welche sich auf der benachbarten Kompostieranlage aufhalten. In seinem Vortrag möchte er den Zuhörern einen Einblick in den Bau verschiedener Fotoverstecke geben und ausgewählte Fotos aus mehreren Jahrzehnten vorstellen.

**Uhrzeit:** 10.15 – 10.45 Uhr





Philipp Zieger mit Stativkarawane

## **Eine Entdeckungsreise durch die Sächsische Schweiz**

Nebelverhüllte Täler, tiefe grüne Schluchten, silbernes Mondlicht und sternenklare Nächte. Die Sächsische Schweiz ist ein wild-romantisches Schatzkästchen der deutschen Mittelgebirgslandschaft. Durch diese Landschaft führt der Malerweg die Menschen durch all die Facetten der Region. Ich lade Sie ein, mir entlang dieses Weges zu folgen und sich mit eindrucksvollen Bildern und träumerischen Zeitraffern der Stativkarawane verzaubern zu lassen.

**Uhrzeit:** 11.30 – 12.15 Uhr



Sandra Bartocha

## **RHYTHM OF NATURE**

*Eine Sommernacht im Feld unterm Sternenhimmel, das  
Flüstern von Schilfhalmen im Wind, die klirrende Schönheit  
von Eisschollen, die sich am Ufer sammeln ...*

Anlässlich ihres aktuellen Bildbandes „Rhythm Of Nature“ präsentiert Sandra Bartocha ihren neuen Vortrag, der das Licht und das Leben feiert. Die Autorin nimmt sie mit auf eine emotionale und atmosphärische Reise durch die Jahreszeiten in ihrem Heimatland Mecklenburg-Vorpommern, mit seinen stillen Seen, weiten Felder und Wiesen, alten Wäldern und dem Meer. Fernab bloßer Dokumentation versteht sie es, den Betrachter mit ihrer fotografischen Sichtweise in den Rhythmus der Natur zu ziehen, ihn teilhaben zu lassen am Wechsel der Jahreszeiten, am Werden und Vergehen. Ihre Bilder und Videosequenzen feiern die Vergänglichkeit des Augenblicks, das Große, das sich im Kleinen verbirgt, die Schönheit des Subtilen.

Sandra Bartocha ist Naturfotografin und Autorin. Ihr Ziel ist nicht die Dokumentation, sondern vielmehr die persönliche Interpretation und Abstraktion gesehener Momente.

**Uhrzeit:** 13.45 – 14.15 Uhr



## Feierliche Preisverleihung zum Fotowettbewerb mit Livemusik von Peter „Pete“ Dreier

Bei der Preisverleihung werden die Sieger des Fotowettbewerbs bekannt gegeben. Mit musikalischer Untermalung werden die 15 besten Bilder jeder Kategorie präsentiert. Prämiert werden die besten 5 Bilder jeder Kategorie.

Es wird derjenige zum Gesamtsieger gekürt, der mit allen seinen eingereichten Bildern die höchste Gesamtpunktzahl erreicht hat. Der Gesamtsieger erhält die Trophäe der Norddeutschen Naturfototage.

**Uhrzeit:** 15.00 – 16.00 Uhr



Dieter Schonlau und Sandra Hanke

## **BORNEO – Wunderwelt im Verborgenen**

National Geographic Fotograf Dieter Schonlau und Sandra Hanke sind auf ihren Expeditionen den Geheimnissen der Regenwälder auf der Spur. Sie dokumentieren die Artenvielfalt und beeindrucken mit ihren spektakulären Bildern selbst Wissenschaftler. In ihrer Reportage geben sie Einblick in eine verborgene Wunderwelt, in der leuchtende Pilze wachsen, fliegende Frösche leben und Insekten wie Blüten aussehen.

Mit Rucksack, Kompass und Fotoausrüstung gepackt, brechen Sandra Hanke und Dieter Schonlau jedes Jahr für einige Monate auf, um unter Urwaldriesen ihr Zelt aufzuschlagen und die artenreiche Tierwelt der Tropen zu beobachten. Borneo war ihr Initiations-Dschungel, hier hatten sie ein unglaubliches Schlüsselerlebnis mit einem Orang-Utan, hier wurde ihre Leidenschaft für die tropischen Wälder entfacht.

Wer zum ersten Mal in den Dschungel eintaucht, wird vergebens nach Waldbewohnern Ausschau halten. Die meisten Tiere bevorzugen die Baumkronenregion und sind damit außer Sichtweite. Und jene, die am Boden leben, sind perfekt getarnt. Ureinwohner brachten Hanke und Schonlau bei, die Tricks der Tarnspezialisten zu durchschauen. Sie lernten zu sehen. Das ist das Wichtigste für Fotografen im Regenwald.

Skurrile Insekten mit den absonderlichsten Formen, Frösche, Schlangen und Vögel – die meisten Tiere bekommt man nur



zu hören. Doch sie auch auf einem Ast sitzen zu sehen, ihren gut getarnten Körper von einem Blatt oder dem Baumstamm zu unterscheiden, das brachten ihnen die Völker der Regenwälder bei. Heute können sie schon am Geruch in einem Gebiet erkennen, welche Affenart in den Bäumen sitzt. In Ihrer Dokumentation geben sie seltene Einblicke in eine phantastische Wunderwelt, die im Verborgenen existiert. Sie berichten von Begegnungen mit Waldelefanten, Nasenaffen, Nashornvögeln, Waldgeistern und erzählen vom Leben der Orang-Utans, denen sie auf selbstgebauten Plattformen in den Baumkronen näher kamen. Sie zeigen Fotos geheimnisvoller Kreaturen mit erstaunlichem Aussehen und Verhalten und Filmmaterial, das unter extremsten Bedingungen entstanden ist.

Wenn sie von ihrem Leben und den Entdeckungen im Regenwald Borneos berichten, ist man als Zuschauer mittendrin, ist verzaubert und verblüfft. Ihre Komposition aus spektakulären Fotografien, spannenden Erlebnisberichten und einer beeindruckenden Geräuschkulisse macht diesen Vortrag zu einem unvergesslichen Ereignis.

**Uhrzeit:** 16.45 – 18.45 Uhr

### Abendbuffet ab 19.30 Uhr

Reserviertes Buffet im Saal (Karten erforderlich) oder Snacks und Getränke in den Bürgerstuben (ohne Voranmeldung)



# STARKER AUFTRITT

AUCH BEI  
SCHWACHEM LICHT

DIE **EOS R3** UND **R7** VON CANON

Canon | **PRO**  
PARTNER



5.999,00 €

Jetzt auch im  
**CANON Profi-Angebot\***



1.499,00 €

\*[canon.de/offers](https://canon.de/offers)

Besuchen Sie uns  
bei den  
**Norddeutschen  
Naturfototagen**

**AC-FOTO.com**

Der Fachversand für Naturfotografen  
AC-FOTO Handels GmbH · Annuntiatenbach 30  
52062 Aachen · Telefon: +49 241 30007



Hans-Dieter Koch

## **Naturimpressionen aus der Börde**

Die Magdeburger Börde ist eine kaum bewaldete, leicht hügelige und ackerreiche Landschaft, welche sich zwischen dem Harzvorland im Westen und der Colbitz Letzlinger Heide im Norden einfügt. Im Osten schließt sich das Biosphärenreservat Mittlere Elbe an.

Durch ihre fruchtbare Lößerde, teils Schwarzerde, gehört die Börde zu den bedeutendsten Anbaugebieten für Zuckerrüben und Weizen.

Heute prägen vielerorts Windkraftanlagen das Landschaftsbild.

Und doch findet man auch hier wunderschöne natürliche Refugien, als Lebensraum für Tiere und Pflanzen.

Der Naturfotograf Dieter Koch möchte mit seiner Multimediashow aus Bildern und Videos zeigen, dass sich auch auf kleinen Flächen ein vielfältiges Naturleben erhalten hat. Im Fokus steht dabei der Lebensraum entlang der Bode, einem Fluss, welcher durch die Heimat des Fotografen fließt.

**Uhrzeit:** 10.15 – 10.45 Uhr



GDT-Regionalgruppe Mecklenburg-Vorpommern

## **„Wasser, Licht & Weite“**

Ein Land mit Hügeln, Wäldern, Mooren, Tälern und Flüssen – Mecklenburg-Vorpommern empfängt seine Gäste mit einer facettenreichen Natur- und Tierwelt. Eine Gruppe von Naturfotografen der Regionalgruppe der Gesellschaft Deutscher Tierfotografen Mecklenburg-Vorpommern war mittendrin und nah dran. Mit ihren eindringlichen und poetischen Bildern, in Videosequenzen und in Interviews, lassen die Fotografen die Zuschauer an ihren Gedanken und Beweggründen für ihre naturfotografische Arbeit teilhaben. Die Landschaften werden als Lebensraum und Sehnsuchtsorte gezeigt. Auch abseits der üblichen Touristenrouten, erkundeten sie faszinierende Naturjuwelen, wie den Amazonas des Nordens – die Peene – und den Anklamer Stadtbruch.

Mecklenburg-Vorpommern ist ein Land zum Leben – das heute wieder von Umbrüchen gezeichnet ist. Die Energiewende verändert die Landschaft und hinterlässt unübersehbar ihre Spuren. Für die Menschen ein Spagat zwischen Umweltschutz und moderner Lebensweise.

„Wasser, Licht & Weite“ ist eine Positionsbestimmung, eine fotografische Liebeserklärung und ein klares Bekenntnis für den Schutz der einzigartigen Natur von Mecklenburg-Vorpommern. Eine Hommage ans Küstenland, die eine klare Botschaft beinhaltet: Es ist Zeit für mehr Wildnis.

**Uhrzeit:** 11.30 – 12.15 Uhr



Sarah Böhm

## **Entdecke die Wildnis Nordamerikas**

*~ eine Reise durch den Westen Kanadas und Alaskas ~*

Geprägt von schroffen Berggipfeln, uralten Küstenregenwäldern, ausgedehnten Tundren und unzähligen Seen und Flüssen bietet Nordamerika neben eindrucksvollen Landschaftsmotiven auch eine reiche Tierwelt.

Kommen Sie mit auf eine 8-wöchige Reise mit Zelt und Camper durch die eindrucksvolle Weite Kanadas und Alaskas.

**Uhrzeit:** 13.45 – 14.45 Uhr

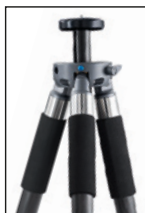


Foto:naturfotocamp, Radomir Jakubowski

# NOVOFLEX

## Stativbaukasten

**4** *Stative in einem:*  
**Dreibeinstativ Makrostativ Einbeinstativ Anlehnstativ**



NOVOFLEX  
Präzisionstechnik GmbH  
Brahmstraße 7  
87700 Memmingen  
[www.novoflex.de](http://www.novoflex.de)

# N

## NOVOFLEX





Karsten Kriedemann

## **Praxis-Workshop Baumfotografie**

Mächtige Bäume stellen mit ihrer individuellen Gestalt eine fotografische Herausforderung dar. Der Baumgutachter und Naturfotograf Karsten Kriedemann führt sie auf einer 4-stündigen Fototour zu magischen uralten Bäumen und Alleen an historischen Wegen in der Mecklenburgischen Schweiz.

Vor Ort werden wir aus unterschiedlichen Perspektiven Bäume fotografieren. Es wird der Einsatz verschiedener Objektive, die optimale Belichtung und ein stimmungsvoller Bildaufbau ganz praktisch geübt. Sinnvolles Fotoequipment sind neben der eigenen Kamera ein Weitwinkel-, Tele- und Makroobjektiv sowie Stativ und Regenschirm.

Treffpunkt ist vor dem Müritzeum, Zur Steinmole 1 in Waren. Von dort erfolgt die Weiterfahrt zur Location in Eigenregie. Hierzu ist ein PKW nötig, Fahrgemeinschaften können vor Ort abgesprochen werden.

**Datum:** Samstag 25.03.2023

**Preis:** 79,00 EUR (nicht im Ticketpreis enthalten)

**Teilnehmerzahl:** 14

**Uhrzeit:** 09.00 – 13.00 Uhr

**Treffpunkt:** vor dem Müritzeum Zur Steinmole 1,  
17192 Waren



Maike Jarsetz

## Crash-Kurs-Bildentwicklung

Das Motiv, das eben noch vor Augen war, wird selten in der digitalen Aufnahme so wiedergegeben. In der Nachbearbeitung spüren wir dem besonderen Moment der Aufnahme nach und arbeiten Licht, Kontraste und Farben heraus. Dieser Crashkurs zeigt, wie ihr von Anfang an auf das beste Bildergebnis zusteuert und gleichzeitig ganze Aufnahmeserien entwickelt. Schwerpunkt dieses Kurses ist, die verschiedenen Entwicklungsmöglichkeiten sinnvoll und in richtiger Dosierung und Reihenfolge für die Optimierung eurer Motive zu nutzen.

### Inhalte

- Die Basisentwicklung in Lightroom/Camera Raw
- Tonwerte, Farben und Kontraste korrigieren
- Die richtige Korrekturreihenfolge
- Effektiv und zielgerichtet zum Bildergebnis
- Die Bildkorrekturen im Überblick
- Bildfehler korrigieren
- Synchronisation und Serienentwicklung

**Datum:** Samstag 25.03.2023

**Preis:** 79,00 EUR (nicht im Ticketpreis enthalten)

**Teilnehmerzahl:** 20

**Uhrzeit:** 10.00 – 13.00 Uhr

**Treffpunkt:** Seminarraum Hotel kleines Meer,  
Alter Markt 7, 17192 Waren (Müritz)



Cornelia Wermke und Diana Klawitter

## Kleine Welt ganz groß – Makrofotografie und Fokus Stacking

Das „Ziel“ der Makrofotografie ist, Kleines groß darzustellen. Das heißt zwar nicht je größer, desto besser, trotzdem brauchen wir, abhängig vom Motiv, einen großen Abbildungsmaßstab.

Ein Makroobjektiv schafft in der Regel aus dem Stand einen Maßstab von 1:1. Damit lässt sich schon viel anfangen. Je größer der Abbildungsmaßstab, desto geringer die Schärfentiefe. Hier kommt das Fokus Stacking zum Einsatz. So hat man ein Objekt von vorne bis hinten gestochen scharf, und viele Details kommen zum Vorschein. Der Begriff Fokus Stacking bedeutet übersetzt so viel wie „Fokus-Ebenen stapeln“. Es handelt sich dabei weniger um ein künstlerisches Mittel, als um eine Technik, mit deren Hilfe Bilder die perfekte Schärfentiefe erreichen können.

### Was euch erwartet:

- Was ist Fokus Stacking?
- Wofür braucht man Fokus Stacking?
- Fokus Stacking in der Makrofotografie
- Fokus Stacking in der Kamera
- Fokus Stacking manuell

### Mitzubringen sind:

Kamera/ Stativ  
Einstellschlitten,  
wenn vorhanden/  
Fernauslöser

### Und das Wichtigste:

Freude an der  
Fotografie

**Datum:** Samstag 25.03.2023

**Preis:** 69,00 EUR (nicht im Ticketpreis enthalten)

**Teilnehmerzahl:** 10

**Uhrzeit:** 10.00 – 13.00 Uhr

**Treffpunkt:** Workshopraum im Müritzeum,  
Zur Seintmole 1, 17192 Waren

# NATURBLICK

NATURBLICK - DAS MAGAZIN FÜR NATUR UND NATURFOTOGRAFIE  
FOTOWORKSHOPS | FOTOEXKURSIONEN | FOTOREISEN



[www.naturblick.com](http://www.naturblick.com)  
[www.naturblick-fotoreisen.de](http://www.naturblick-fotoreisen.de)



**Wir danken allen Ausstellern und Sponsoren für ihre Unterstützung!**

## **Öffnungszeiten Fotomarkt**

Freitag	12.30 – 18.30 Uhr
Samstag	09.45 – 18.45 Uhr
Sonntag	09.45 – 13.30 Uhr

## **Check and Clean**

Samstag	09.45 – 18.30 Uhr
Sonntag	09.45 – 13.00 Uhr

(2 Kameras pro Besucher)

**Canon KONIG SIGMA Panasonic**  
Photobags



**AC-FOTO**

**NATURBLICK**







Erhalten Sie  
einen Aperitif gratis  
beim Besuch unseres  
Restaurants

# PARTNERHOTEL DER NATURFOTOTAGE

Willkommen an der Müritz. Willkommen im Müritz Nationalpark. Als langjähriges Partnerhotel der Naturfototage können Sie von uns aus die atemberaubende Müritzregion entdecken und dazu in unserem Restaurant nach dem Motto „Echt. Ehrlich. Regional“ hiesige Produkte perfekt verarbeitet genießen.

**Mehr unter [www.kleinesmeer.de](http://www.kleinesmeer.de) »**

*HOTEL KLEINES MEER* ★★★★★  
WAREN (MÜRITZ)

Kleines Meer UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG · Alter Markt 7 · 17192 Waren (Müritz) · Tel.: 03991 6480



## Anfahrt

### Anreise mit dem Auto:

Die Autobahn A 19 ist nur 30 km entfernt. Waren (Müritz) erreichen Sie über die Abfahrten: AS 18 Röbel oder AS 17 Waren (Müritz). Die gut ausgebauten Bundesstraßen B192 und B108 durchqueren die Stadt und vernetzen die Orte der Region.

### Parken:

In der Stadt gibt es zahlreiche Parkmöglichkeiten. Größere Parkplätze für PKW in der Nähe des Stadtzentrums finden sich am Amtsbrink, auf dem Parkdeck des Altstadtcenters sowie in der Müritzstraße. Busse parken auf dem Busparkplatz: Zum Amtsbrink/Zur Steinmole. Dort befindet sich ebenfalls ein Caravanparkplatz. Kostenlose Parkplätze befinden sich in unmittelbarer Nähe des Bürgersaals.

### Anreise mit der Deutschen Bahn:

Waren (Müritz) liegt an der Strecke Berlin – Rostock der Deutschen Bahn sowie der Strecke Neustrelitz – Hagenow der ODEG. Mit dem Fernverkehr kommen Sie umsteigefrei direkt nach Waren (Müritz) und zum Müritz-Nationalpark. Aus Richtung München, Nürnberg, Leipzig, Berlin fährt täglich (außer samstags) ein ICE nach Waren (an 19.46 Uhr). In die Gegenrichtung verkehrt der Zug ab Waren um 8.12 Uhr (Montag–Freitag) und um 10.12 Uhr (samstags).

### Veranstaltungsort

Bürgersaal Waren  
Zum Amtsbrink 9  
17192 Waren (Müritz)

### Partnerhotels

*HOTEL KLEINES MEER \*\*\*\**  
*... das 4-Sterne-Hotel und das Restaurant an der Müritz*

Alter Markt 7  
17192 Waren (Müritz)  
Tel.: 03991 6480  
Fax: 03991 648222  
[www.kleinesmeer.de](http://www.kleinesmeer.de)



Strandstr. 2  
17192 Waren (Müritz)  
Tel.: 03991 67250  
Fax: 03991 672525  
[www.am-yachthafen.de](http://www.am-yachthafen.de)



Strandstr. 17–18  
17192 Heilbad Waren  
Tel.: 03991 67250  
Fax: 03991 672525  
[www.kapitaenshaus-waren.de](http://www.kapitaenshaus-waren.de)



**1. Platz**

Naturlandschaften und Unterwasserwelten „Mondlandschaft“

**Oliver Richter**



**1. Platz**

Pflanzen, Pilze und andere Lebewesen „Kraft des Frühlings“

**Gabriele Werthschitzky**



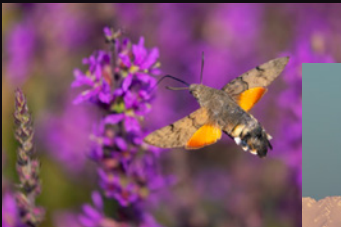
**1. Platz**

Andere Tiere „Abgeflogen“

**Oliver Richter**

## GESAMTSIEGER

Oliver Richter (150 Stimmen)



**1. Platz**

Säugetiere und Vögel „ Morgenspaziergang im Nebel“

**Cornelia Wermke**



Foto: Philip Ziegler

Wir rufen alle Besucher der Norddeutschen Naturfototage zur Teilnahme am Fotowettbewerb auf: Sie können ihre Bilder aus den Bereichen „Naturlandschaften und Unterwasserwelten“, „Säugetiere und Vögel“, „Andere Tiere“ und „Pflanzen, Pilze und andere Lebewesen“ zum Wettbewerb einreichen. Die Gewinner werden mit attraktiven Preisen belohnt.

Der Fotowettbewerb ist gestartet und endet am 12.03.2023 (Einsendeschluss). Sie können ihre Bilder auf [www. norddeutsche-naturfototage.de](http://www.norddeutsche-naturfototage.de) hochladen. Der Fotowettbewerb richtet sich ausschließlich an Besucher der Naturfototage.



Die Teilnahme ist erst nach Kauf einer 3-Tages-Karte möglich. Nach Kauf der 3-Tages-Karte erhält der Käufer per Mail eine Einladung zur Teilnahme am Fotowettbewerb.

Nach Kauf der Teilnahmeberechtigung (15,00 EUR) wird die Zugangsberechtigung zum Wettbewerb per Mail verschickt.

Jeder Teilnehmer kann in den Kategorien: „Naturlandschaften und Unterwasserwelten“, „Säugetiere und Vögel“, „Andere Tiere (u. a. Fische, Reptilien, Amphibien, Insekten, Spinnen und Weichtiere)“ und „Pflanzen, Pilze und andere Lebewesen“ insgesamt vier Bilder einreichen. Es bleibt den Teilnehmern überlassen, ob die Bilder auf die Kategorien verteilt oder alle Bilder in einer Kategorie eingereicht werden. Aus den eingesendeten Bildern wählt die Jury die besten 40 Bilder pro Kategorie aus.

Am Freitag dem 24.03.2023 werden die eingereichten Bilder ohne Nennung des Fotografen vom Publikum bewertet.

Am Samstag dem 25.03.2023 werden bei der Preisverleihung die Sieger bekannt gegeben. Gezeigt werden die 15 besten Bilder jeder Kategorie. Prämiert werden die besten 5 Bilder jeder Kategorie.

Es wird derjenige zum Gesamtsieger gekürt, der mit allen seinen eingereichten Bildern die höchste Gesamtpunktzahl erreicht hat

Es werden Preise im Gesamtwert von über 5.400 EUR übergeben. Wir bitten alle Teilnehmer des Fotowettbewerbes zur Preisverleihung anwesend zu sein!



## Ticketpreise:

<b>3-Tages-Karte</b> (ohne Seminar, ohne Buffet)	69,00
<b>Tageskarte Freitag</b> (ohne Seminar)	25,00
<b>Tageskarte Samstag</b> (ohne Buffet)	35,00
<b>Tageskarte Sonntag</b>	27,00
<b>Seminar</b> mit Maike Jarsetz (Freitag)	35,00
<b>Buffet</b> (Samstag)	29,00
<b>Teilnahme Fotowettbewerb</b> (3-Tages-Karte erforderlich)	15,00

## Workshops und Seminare

<b>Praxisworkshop Baumfotografie</b> mit Karsten Kriedemann	79,00
<b>Crash-Kurs-Bildentwicklung</b> mit Maike Jarsetz	79,00
<b>Kleine Welt ganz groß – Makrofotografie und Fokus Stacking</b> mit Cornelia Wermke und Diana Klawitter	69,00

alle Preise in EUR inkl. MwSt.

Programmänderungen können leider auch kurzfristig erforderlich sein.

### Impressum

AC-Foto Handels GmbH  
Annuntiatenbach 30  
52062 Aachen

Geschäftsführer: Ingo Burger  
Handelsregister Aachen HRB 8343  
Umsatzsteuer-Ident-Nr: DE212237061  
Steuer-Nr.: 201/5940/3875  
Telefon: +49 (0) 241-30007  
E-Mail: info@ac-foto.com

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

# SIGMA

Ein 20mm F1,4 auf  
Art-Niveau.

Das ultimative Objektiv für  
die Astrofotografie.



**A** Art

## 20mm F1.4 DG DN

Exklusiv für spiegellose Kameras | Kompatibel mit Vollformat Kameras

inkl. Gegenlichtblende, Köcher und  
Filterschablone

Erhältlich mit L-Mount und Sony E-Mount

\*L-Mount ist ein eingetragenes Markenzeichen  
der Leica Camera AG



# EXPLORE THE WILD

Verfolge jede Bewegung des  
Lebens – mit Deep-learning  
Dual Pixel CMOS AF II.



EOS R7

**Canon**